Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 122. Freitag den 22. Mai 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Subhastations-Patent.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Recklinghausen.

1) Das der Ehefrau Schreiners Daniel Hilberg zugehörige, zu Suderwich im Dorfe Nro. 18 belegene Haus nebst Hofraum, Flur 2. Nro. 136, groß 12 Ruthen 64 Fuß, abgeschätzt zu 458 Thlr. 10 Sgr., soll am 14. September a. c. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Taxe und neuester Hypothekenschein können in der Registratur eingesehen werden.

Vermischte Nachrichten.

2) 400 Scheffel Hafer

werden am Dienstag den 26. Mai c. Vormittags 10 Uhr auf dem Gräflich von Plettenbergschen Renteispeicher zu Hovestadt den Meistbietenden verkauft, wozu Kauflustige einladet

der Rentmeister Boner.

Bekanntmachung.

3) Das auf St. Mauritz, eine Viertelstunde von der Stadt, und 5 Minuten von Mauritz-Kirche belegene, vor einigen Jahren neu gebaute Haus, welches sich ganz vorzüglich zur Oekonomie und zu jedem Geschäfte eignet, steht unter der Hand zu verkaufen.

Dasselbe hat eine angenehme Lage, indem man die Chaussee gut übersehen kann, und einen guten, immer trockenen Weg, welcher größtentheils gepflastert ist.

Es gehören dazu ein Nebengebäude und circa 9 Morgen guter Ackerboden, ein gut angelegter Garten mit vielen großen und kleinen tragbaren Obstbäumen, eine Bleiche, ein Brunnen und ein großer Hofraum.

Das Näher ist zu erfahren bei B. Wiesmann, No. 49 hinter Mauritz.

4) Die Perle des Macastar-Oels zur Beförderung des Haarwuchses, die Flasche 1 Thaler; ferner oil to Colour, um rothe Bärte braun oder schwarz zu färben, die Flasche 1 Thlr. 5 Sgr., beide als wirksam anerkannt, sind zu haben bei Jos. Kellermann in Münster.

Charles Popper and Barklay in London.

5) Selterser-, Emser-Kessel u. Kränches-, Fachinger-, Pyrmonter-Stahl- u. Salz-, Driburger-, Wildunger-, Homburger-Elisab.-, Kissinger-Ragozi-, Schles.-Obersalz-, Marienbader-Kreuz-, Saidschitzer- u. Pillnaer-Bitter-Brunnen in frischer Füllung bei H. Schwick.

6) Besten Harsewinkeler Hanfsamen, ächten Rigaer u. Seeländer Leinsamen, Bairischen und Branschw. Hopfen empfiehlt billigst J. Th. Winckelsett.

7) Am 27. d. M. wird Kaufmann Salomon aus Weenern mit 20 Stück tragender ostfriesischer Kühe zu Münster eintreffen und selbe beim Herrn Füisting zum Verkauf ausstellen.

8) Es steht eine Sommer-Wohnung zu vermiethen. Bei wem, sagt die Expedition des Westf. Merkurs.

Geburts-Anzeige.

9) Gestern Mittag gegen 12 Uhr wurde meine liebe Frau, Julie geb. Baumann, von einem gesunden, kräftigen Knaben glücklich entbunden.

Nieheim den 19. Mai 1846. Ludwig Grüter,
Ober-Landes-Gerichts-Assessor.

Heirathes-Anzeige.

10) Ihre heute vollzogene eheliche Verbindung zeigen ergebenst an:

Emsdetten den 19. Mai 1846. Heinrich Wilmers.
Theodora Wilmers, geb. Lintel.

Todes-Anzeige.

11) Am 13. d. Mts. Morgens halb 9 Uhr entschlief ganz sanft und ruhig, wiederholt durch die hh. Sterbe-Sakramente gestärkt, zu einem besseren Leben der Doctor der Medizin in Benninghausen Friedrich Ludwig Marx in einem Alter von 38 Jahren 1 Monat und 14 Tagen. Am 19. December v. J. bekam der Verstorbene ein starkes Blutspeien und litt in Folge dieses fast 22 Wochen an der Schwindsucht.

Verwandten und Freunden diese traurige Anzeige machend, bitten wir zugleich, der Seele des Verstorbenen im Gebete eingedenk zu sein.

Benninghausen den 15. Mai 1846. Die Mutter Gertrud Marx.
Die Wittwe Lisette Marx, geb. Linhoff.
Die Geschwister: Caspar Marx,
Wittwe Sophia Borggreve, geb. Marx.

Brod-Taxe

in der Stadt Münster,

für den Monat Mai (letztes Drittel) 1846.

Der Weitzen kostet im Durchschnitt, einschließlich der Mahlsteuer, der Preußische Scheffel . . . . . 4 Rthlr. — Sgr. 7 pf.
Der Roggen desgleichen . . . . . 2 — 23 — 3 —

Darnach werden gebacken:

	für Sgr.	Pf.	Pfund.	Loth.
1. Schwarzbrod von klarem Roggen	5	—	5	26
2. Fein gebeutelt. Roggenbrod auf der Platte gebacken, (Roggen)	—	6	—	11
3. Fein gebeuteltes Roggen- und feines Sauerbrod auf dem Heerde hart gebacken	1	—	—	20
4. Fein gebeuteltes Weitzenbrod, auf der Platte gebacken, Platenweggen	—	6	—	7¾
5. Fein gebeutelt. Weitzenbrod, auf dem Heerde hart gebacken Heerdweggen, Franzbrod	1	—	—	14¼
6. Desgleichen Heerdbrödchen, Franzbrödchen . .	—	3	—	3⅜

Anmerkung. Brod aus Roggen- u. Weizenmehl gemischt, so wie die gröbern Sorten Weizenbrod, sind der Taxe von feinem Roggenbrod unterworfen.

Münster den 20. Mai 1846.

Der Magistrat
Hüffer.

Civilstand der Stadt Münster.

Geborene.

Kirchsp. St. Lamberti. Den 7. Mai, Wilhelmine Henriette Adolphine Cornelia, T. d. Modehändlers L. Tau u. d. A. W. Lohen.

Kirchsp. Ueberwasser. Den 29. April, Clemens August, S. d. Baumeisters H. Möhte, gen. Bäumer, u. d. S. Martin. Den 3. Mai, Joseph August Ludger Carl Maria, S. d. Polizei-Commissairs G. F. vom Hove u. d. A. C. G. Brüning. Den 4. Mai, Maria Anna Bernardina, T. d. Fuhrmanns T. Bücker u. d. G. Tevent. Den 5. Mai, Anna Catharina Antonia, T. d. Faßbinders Menke u. d. M. C. Münnich. Den 7. Mai, Bernard Heinrich Maria Theodor, S. d. Metzgers G. H. Schwarte u. d. A. Hesselmann. Den 9. Mai, Bernard Franz Anton, S. d. Kaufmanns F. A. Harling u. d. B. Becker. Summa 7.

Verheirathete.

Kirchsp. St. Lamberti. Den 7. Mai, der Kaufmann J. Holstein m. d. A. Farwick; der Leder-Fabrikant F. W. Wietkamp m. d. F. A. Broschard. Den 12. Mai, der Brauer B. H. Wiedemann m. d. G. C. Grotemeyer. Summa 3.

Gestorbene.

Kirchsp. St. Lamberti. Den 30. April, Julius Christoph Conrad Maria, 1 M. 9 T. alt, S. d. Kaufmanns J. H. Glaß u. d. verstorbenen C. P. Egeling. Den 4. Mai, A. Hölscher, 62 J. alt, Ehefrau d. Goldarbeiters Winen.

Kirchsp. Ueberwasser. Den 2. Mai, A. M. Hesselmann, 41 J. alt, Ehefrau d. Privat-Aufsehers B. Disselkamp; Alexander Friedrich Wilhelm, 9 M. 23 T. alt S. d. Kleinhändlers A. Klein u. d. M. Morenhof; Heinrich Joseph, 3 J. 12 T. alt, S. d. Zimmermanns H. Ströcker u. d. C. Röscher. Den 4. Mai, Elisabeth Josephina Friederica, 1 J. 8 M. 5 T. alt, T. d. Taglöhners F. Weismann u. d. M. Böcke.

Summa 6.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Madame Becker aus Mecklenburg. Frau Doctor. Engelmann aus Coblenz. Fräul. Backmeister aus Coblenz. Pillmain, Negociant aus Lüttich. Roth aus Durlach, Naef aus St. Gallen, Jäger aus Minden, Frahne aus Cöln, Reuter aus Düsseldorf, W. Rubens aus Borghorst, Schön mit Sohn aus Barmen, Japping aus Osnabrück, F. W. Schnösenberg aus Crefeld, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) Niehaus, Bau-Inspektor aus Haselünne. Gerson aus Hamm, Schrandt nebst Familie aus Oldenburg, Sander aus Cöln, Wilhelmi aus Wesel, Kaufleute.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) E. Kerstiens mit Familie, Fabrikant aus Neuenkirchen. J. H. Ballen mit Frau, Partikulier aus Coppenhagen. J. Hageboek nebst Familie aus Borghorst, Gerstieck aus Lippstadt, Hausen a. Sachsen, Vollbrechts a. Werdau, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Frau Doctorin Lux aus Hamm. Kühling, Professor aus Vechte. Wolbeck mit Familie, Steuer-Einnehmer aus Laaten.

Fruchtpreise zu Neuß,

den 19. Mai 1846. (p. Berl. Sch.)

Weizen	3 Thlr.	10	Sgr.	Stroh p. Schock à 1200 Pf.	5 Thlr.	15	Sgr.
Roggen	2 —	29	—	Kleiner Saamen	3 —	‘	—
Wintergerste	1 —	20	—	Rüböl p. O. à 282 Pf. o. F.	29 —	7½	—
Sommergerste	1 —	18	—	dito pro Mai 1846	29 —	15	—
Buchweizen	2 —	14	—	Leinöl p. Ohm	27 —	‘	—
Hafer	1 —	1	—	Rübkuch. p. 1000 Stück St.	37 —	‘	—
Erbsen	2 —	25	—	Preßkuchen p. 2000 Pf.	29 —	‘	—
Rappsamen	3 —	10	—	Leinkuchen p. 2000 Stück	44 —	‘	—
Kartoffeln	‘ —	26⅔	—	Branntwein p. Ohm 18 G.	13 —	15	—
Heu p. Cnt. à 110 Pf.	‘ —	27	—	Gereinigtes Oel	30 —	22½	—